

Einwohnerzahlen und Statistiken im Jahr 2014:

Statistik der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Germering:

	31.12.2014:	31.12.2013:	31.12.2012:	31.12.2003:
<u>Gesamtbevölkerung:</u> (einschl. Nebenwohnsitz)	39556 <i>davon 18987 männl. und 20569 weibl.</i>	39316 <i>davon 18892 männl. und 20424 weibl.</i>	39112 <i>davon 18704 männl. und 20408 weibl.</i>	38457
davon Einwohner/innen mit Hauptwohnsitz / einziger Wohnung:	39034	38795	38573	36295
davon Einwohner/innen mit Nebenwohnsitz:	522	521	539	2162
<u>Familienverbände:</u>				
ledig:	15321	15197	15041	14230
verheiratet:	18237	18190	18117	19226
Lebenspartnerschaften:	32	32	26	--
<u>Altersstruktur:</u>				
0 - 3 Jahre:	1418	1412	1376	1414
4 - 6 Jahre:	1048	1033	981	993
7 - 15 Jahre:	3219	3199	3237	2944
16 - 18 Jahre:	1124	1093	1062	884
19 – 65 Jahre:	23633	23539	23518	26477
66 Jahre und älter:	9114 (<i>davon 5225 weiblich</i>)	9040 (<i>davon 5166 weiblich</i>)	8938 (<i>davon 5096 weiblich</i>)	5745
<u>Geburten</u> (Meldungen):	347 (331*)	392 (381*)	334 (320*)	376

Anmerkungen zur oben genannten Statistik:

Die Gesamtzahl an Wohnsitzen (einzige Wohnung, Haupt- und Nebenwohnung) hat sich mit 39556 Bürgerinnen und Bürgern geringfügig erhöht [Vorjahr: 39316]. Leicht gestiegen - auf 39034 - ist auch die Anzahl von Hauptwohnungen und einzigen Wohnungen (Vorjahr 38795).

Die Einführung der sog. Zweitwohnungssteuer im Jahr 2012 und der damit verbundenen Bereinigung der Meldedaten hatte sich deutlich auf die o. g. Statistik ausgewirkt. Im Jahr 2003 waren noch über 2000 Personen mit Nebenwohnsitz in Germering gemeldet.

Im Jahr 2014 ist die Germeringer Bevölkerung zwar insoweit „älter“ geworden, als der Anteil der über 66-jährigen auf 9114 angestiegen ist (Vorjahre: 2013: 9040; 2012: 8938).

Gleichzeitig hat sich aber auch die Zahl der Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren (1418) erneut etwas erhöht [Jahr 2013 (1412); Jahr 2012 (1376) bzw. Jahr 2011 (1331) bzw. 2009 (1274)]. Der Grund für diese Entwicklung dürfte u. a. der Zuzug junger Familien nach Germering sein. Dies freut die Stadt Germering insbesondere deshalb, weil dies zeigt, dass Germering gerade auch für junge Familien, aufgrund seiner sehr guten Infrastruktur und Lage, äußerst attraktiv ist.

* Die Anzahl der gemeldeten Geburten (347) ist im Vergleich zum Vorjahr 2013 (392) gefallen (im Jahr 2012: 320; im Jahr 2011: 354; 2010: 300; 2009: 338). Nachdem die Statistik auf Zahlen von Anfang Januar beruhen, steigt die Anzahl der Geburten immer noch etwas an, da Mitteilungen über Geburten im November / Dezember erst im Laufe des neuen Jahres eingehen (im Jahr 2011 wurden z. B. zunächst 331 Geburten gemeldet – diese Zahl hat sich auf 347 erhöht).

Zählung nach Geburtsjahrgängen:

Jahrgang 2014: 347 Vorjahre: 2013: 392 2012: 334; 2011: 364 *Jahrgang 1965: 722*

Konfessionszugehörigkeit:

• Römisch-Katholisch:	15417 (=39,0 %)	(Vorjahr: 15648; im Jahr 2000: 18478)
• Evangelisch:	5589 (=14,1%)	(Vorjahr: 5764; im Jahr 2000: 7666)
• Ohne Religion bzw. ohne Angabe:	17877 (=45,2%)	(Vorjahr: 17522; im Jahr 2000: 11881)
• Sonstige:	673	

Im Vergleich zum Vorjahr waren 406 weniger Bürgerinnen und Bürger in der römisch-katholischen und evangelischen Kirche, obwohl die Bevölkerung Germerings leicht angewachsen ist. Die Ursache für die weiterhin hohe Anzahl an Kirchaustritten liegt nach Überzeugung von Fachleuten zumindest auch in einer Änderung des Steuerrechts: Von 2015 an wird auch die Kirchensteuer, die auf Kapitalerträge wie Zinsen und Dividenden schon seit langem fällig ist, mit der Abgeltungssteuer automatisch von den Banken eingezogen. Die Banken haben Ihre Kunden hierüber und über das damit verbundene weitere Vorgehen informiert.

In Germering vertretene Staatsangehörigkeiten:

Mit 15,65% der Gesamtbevölkerung hat sich der Anteil an ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern erhöht (Vorjahre: 2013: 14,57%; 2012: 13,6%; 2011: 13%, 2010: 12,26%; 2004: 11,07%). Bei diesen Angaben sind seltene Fälle von nicht geklärten Staatsangehörigkeiten sowie staatenloser / heimatloser Personen mit einbezogen. Insgesamt sind Vorjahren über 120 Nationen in Germering vertreten.

Zählung nach Staatsangehörigkeiten

Am häufigsten vertreten waren im Jahr 2014:

Staatsangehörigkeiten:	Im Jahr 2014:	Im Jahr 2013:
afghanisch	213* (87**)	187* (82**)
amerikanisch	110* (54**)	106* (52**)
bosnisch-herzegowinisch	256* (20**)	236* (187**)
brasilianisch	85* (49**)	80* (51**)
britisch	109* (78**)	110* (80**)
bulgarisch	187* (168**)	149* (134**)
chinesisch	114* (105**)	103* (95**)
französisch	114* (69**)	107* (71**)
griechisch	235* (189**)	211* (171**)
irakisch	212* (144**)	194* (137**)
italienisch	609* (466**)	594* (461**)
kosovarisch	369* (285**)	323* (255**)
kroatisch	590* (480**)	491* (393**)
österreichisch	601* (493**)	591* (492**)
polnisch	514* (393**)	443* (338**)
rumänisch	452* (300**)	370* (227**)
russisch	136* (78**)	129* (75**)
serbisch	278* (198**)	239* (171**)
serbisch-montenegrinisch	99* (79**)	122* (98**)
slowakisch	95* (77**)	86* (72**)
spanisch	89* (64**)	78* (54**)
türkisch	1013* (759**)	996* (767**)
ungarisch	287* (237**)	253* (209**)

*Anm.: Dabei wird jede eingetragene Staatsangehörigkeit gezählt, egal ob die Person schon mit einer anderen Staatsangehörigkeit in die Zählung eingegangen ist. Die vorliegenden Zahlen entsprechen daher nicht der Anzahl der ausländischen Personen.

**Anm.: Die in Klammern genannte Zahl entspricht dagegen einer Zählung nach Einwohnerinnen und Einwohnern. Personen, die auch deutsch sind, werden dabei nicht erfasst.

Kontakt Einwohnermeldeamt / Wahlamt:

Rathaus Germering, 1. Stock, Zimmer 101 - 104

Tel.: (089) 89 419 Durchwahl 311 bis 315

E-Mail: einwohnermeldeamt@germering.bayern.de

Internet: www.germering.de